

TARIFRUNDE 2020/21

AKTUELLE RAHMENDATEN UND ENTWICKLUNGEN

Prof. Dr. Thorsten Schulten

Ver.di Landestarifkommission

Wach- und Sicherheitsgewerbe NRW

3. September 2020, Unna

1. **Ökonomische Rahmenbedingungen** der Tarifpolitik

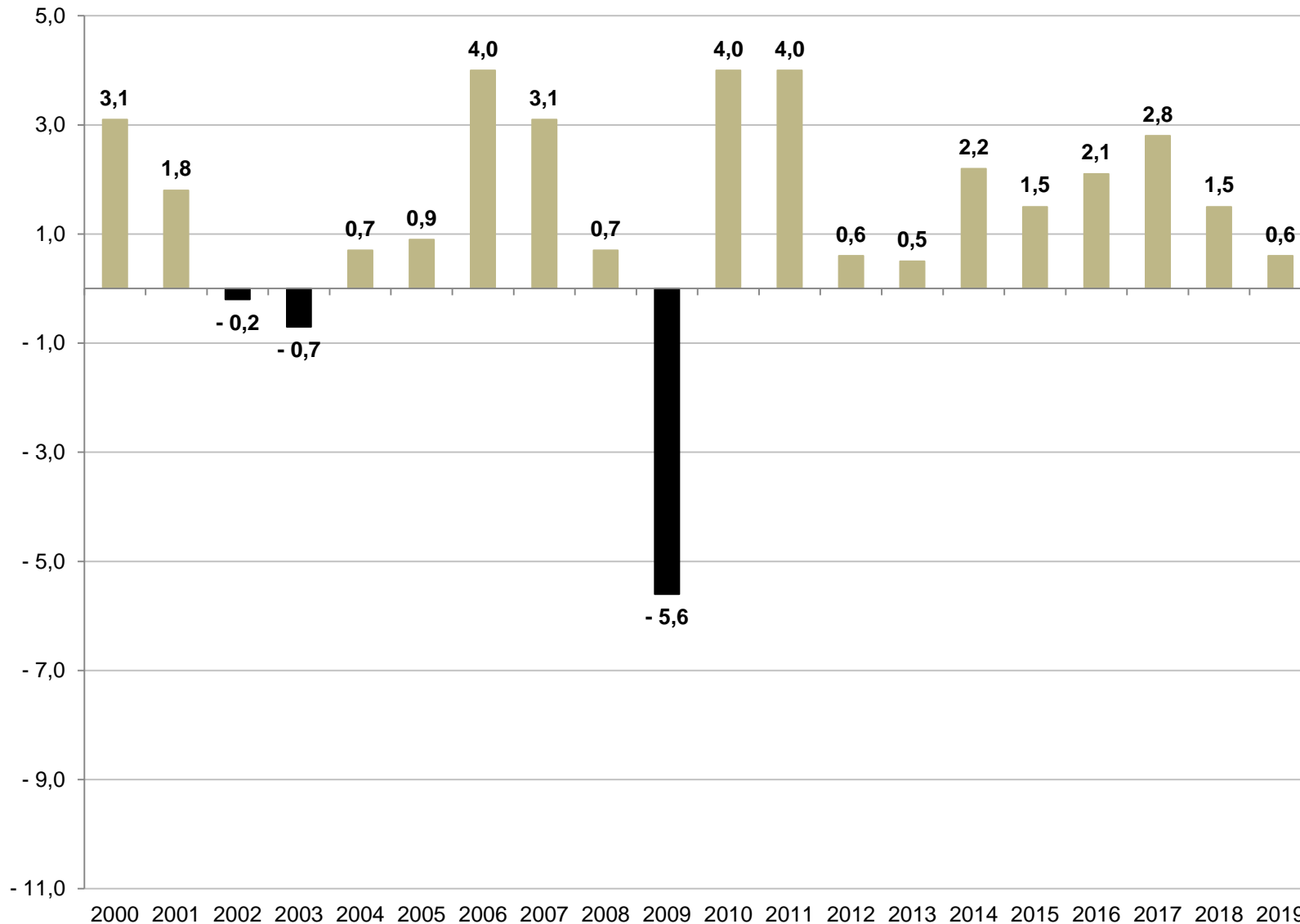
2. **Tarifpolitik in der Corona-Krise** Aktuelle Trends der Tarifrunde 2020

3. **Ausblick: Die Tarifrunde 2020/2021** Aktuelle und kommende Tarifauseinandersetzungen

1. ÖKONOMISCHE RAHMENBEDINGUNGEN DER TARIFPOLITIK

Bruttoinlandsproduktes (BIP)

in % zum Vorjahr, (preis- und kalenderbereinigt)



Ökonomische Erwartungen

Anfang 2020 (vor der Pandemie)

Zweigeteilte Konjunktur und Arbeitsmarktentwicklung:

Boomende Dienstleistungsbranchen

- **Arbeits- und Fachkräftemangel**

Schwächelnde Industrie

- Rückläufiger und unsicherer Welthandel
- Klimakrise
- Transformation der Automobilindustrie
- **Ankündigung von Arbeitsplatzabbau**

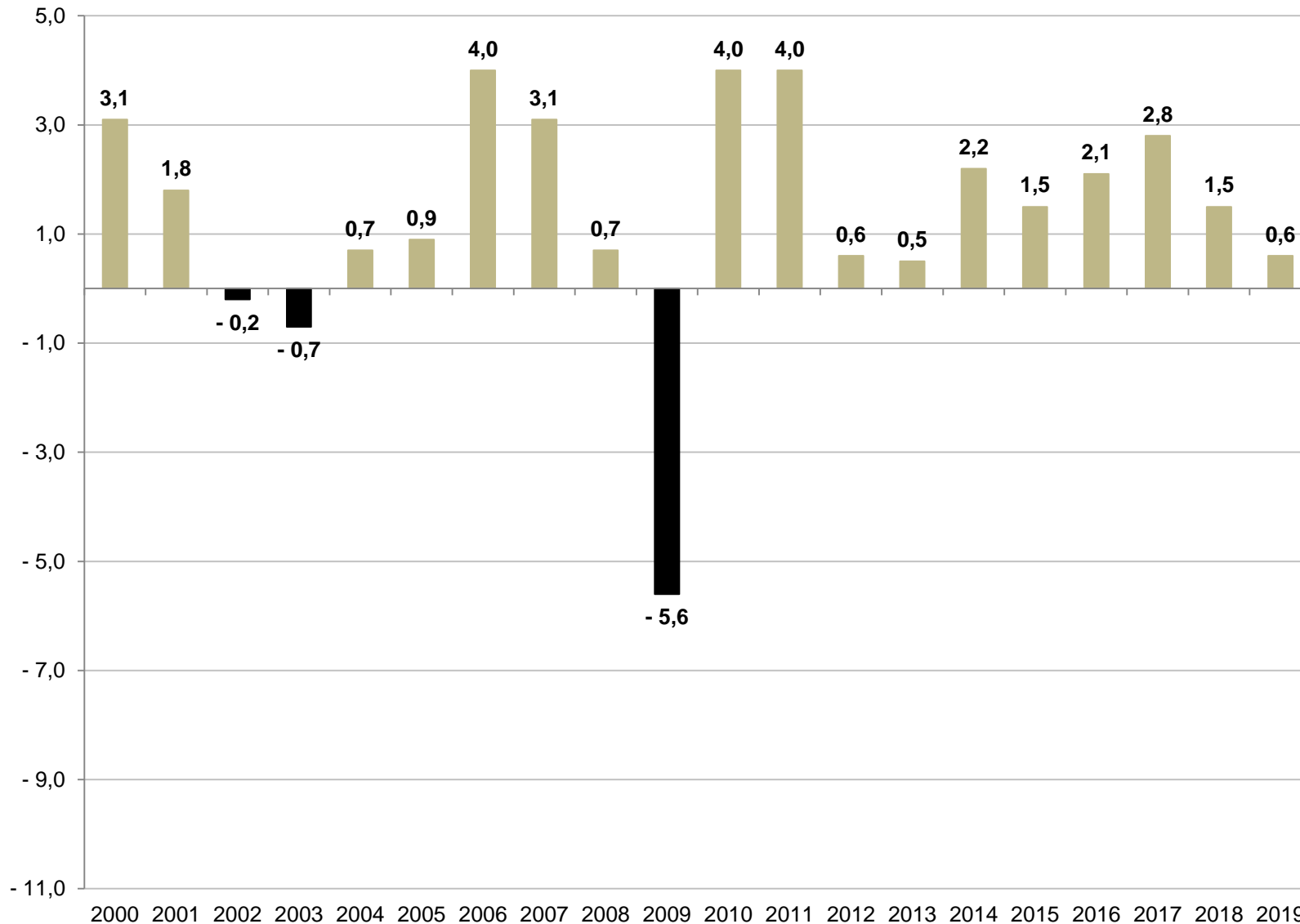


„Nach wie vor ist das konjunkturelle Lagebild in Deutschland zweigeteilt: Während die Wertschöpfung in der **Industrie** 2019 um 3,6 Prozent geschrumpft ist, haben der **Dienstleistungssektor, das Handwerk und das Baugewerbe** weiterhin einen leicht steigenden Auftragseingang.“

FAZ, 16.01.2020

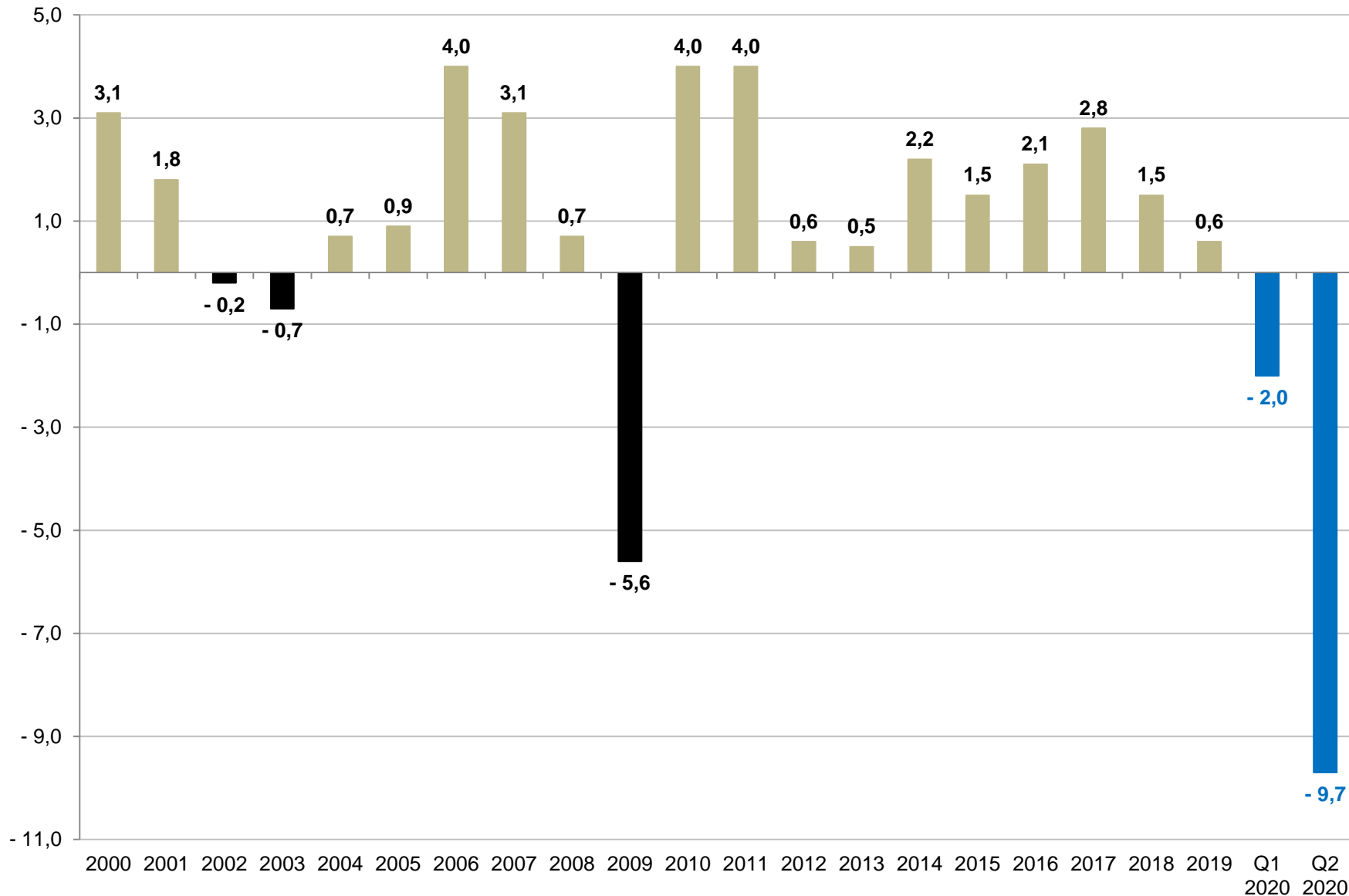
Bruttoinlandsproduktes (BIP)

in % zum Vorjahr, (preis- und kalenderbereinigt)



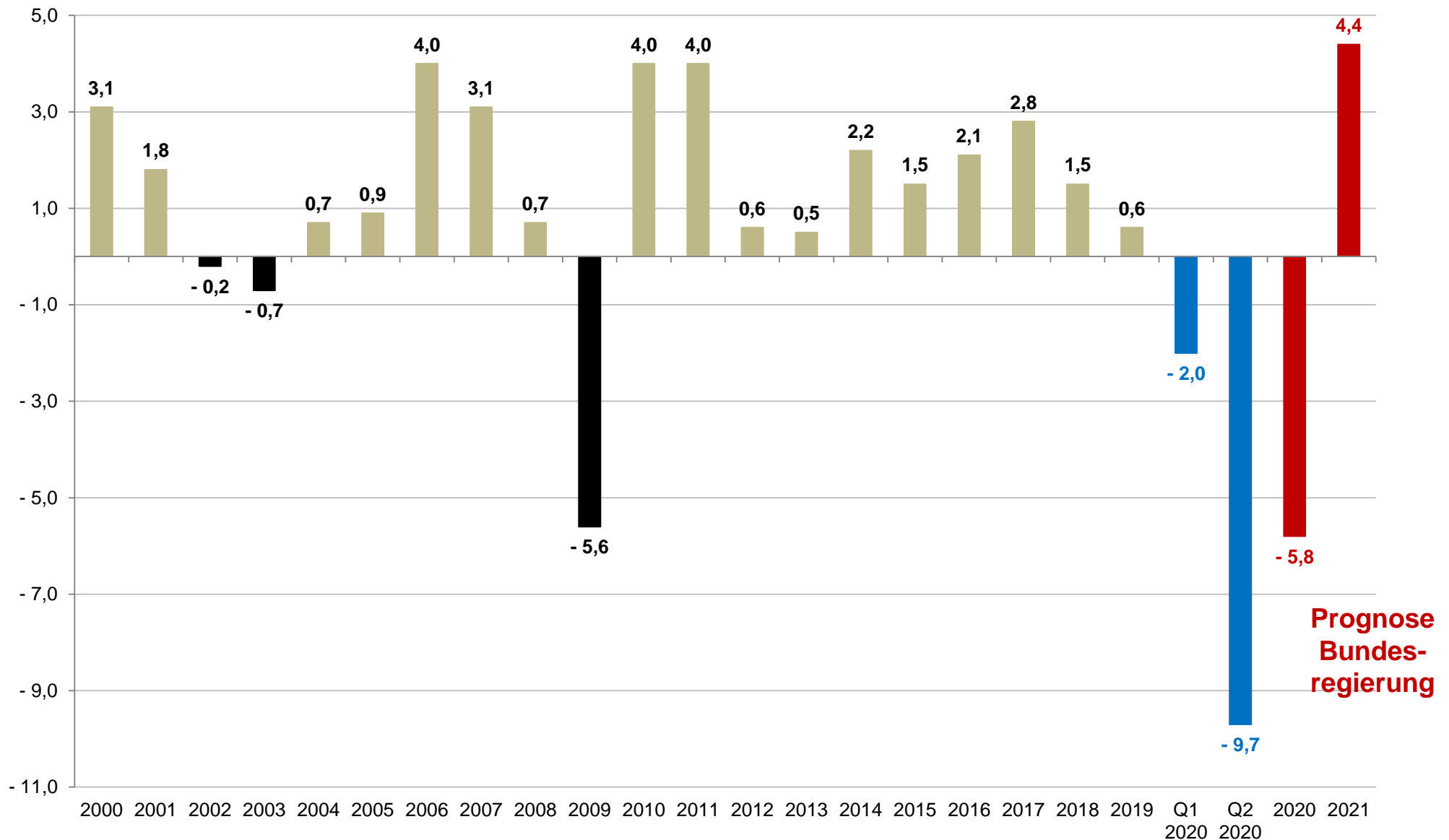
Bruttoinlandsproduktes (BIP)

in % zum Vorjahr, (preis- und kalenderbereinigt)



Bruttoinlandsproduktes (BIP)

in % zum Vorjahr, (preis- und kalenderbereinigt)



Wie schnell kommt Deutschland aus der Corona-Krise?

01.09.2020 PRESSEMITTEILUNG Wirtschaftliche Entwicklung

Interimsprojektion der
Bundesregierung: Deutliche
Erholung nach historischem
Einbruch

Wirtschaftsminister Peter Altmaier

Wie schnell kommt Deutschland aus der Corona-Krise?

01.09.2020 PRESSEMITTEILUNG Wirtschaftliche Entwicklung

Interimsprojektion der
Bundesregierung: Deutliche
Erholung nach historischem
Einbruch

Risiken der wirtschaftlichen Erholung:

- **Weltwirtschaft**
(Exporte 2020: -12,2%)
- **Entwicklung der Pandemie/
weitere Lock-Down**

Wirtschaftsminister Peter Altmaier

Wie schnell kommt Deutschland aus der Corona-Krise?

01.09.2020 PRESSEMITTEILUNG Wirtschaftliche Entwicklung

Interimsprojektion der
Bundesregierung: Deutliche
Erholung nach historischem
Einbruch

Risiken der wirtschaftlichen Erholung:

- **Weltwirtschaft**
(Exporte 2020: -12,2%)
- **Entwicklung der Pandemie/
weitere Lock-Down**

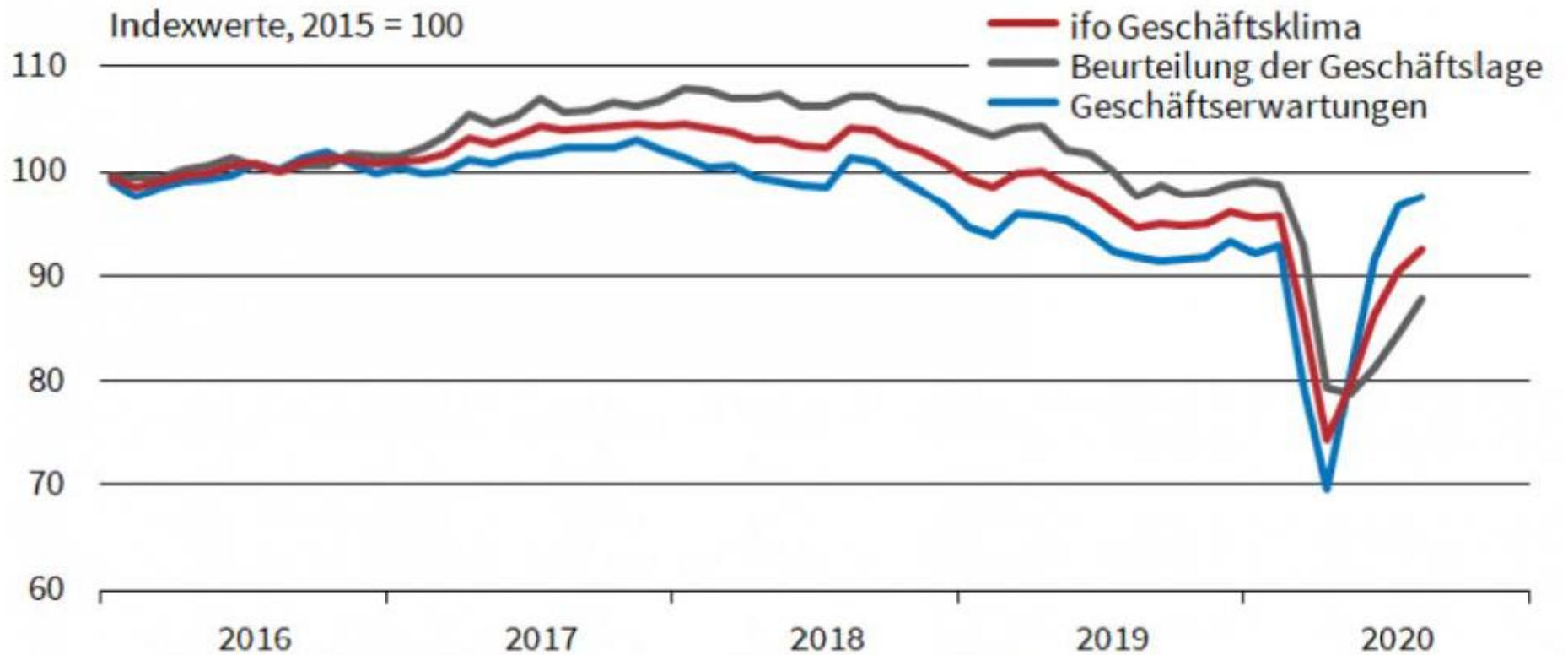
Stabilisierung der Wirtschaft:

- **Stärkung der Binnennachfrage**
(Privater Konsum 2020: -6,9%)
- **Stabilisierung der Einkommen**

Wirtschaftsminister Peter Altmaier

Wirtschaftliche Entwicklung: Erwartungen der Unternehmen

ifo Geschäftsklima Deutschland^a Saisonbereinigt



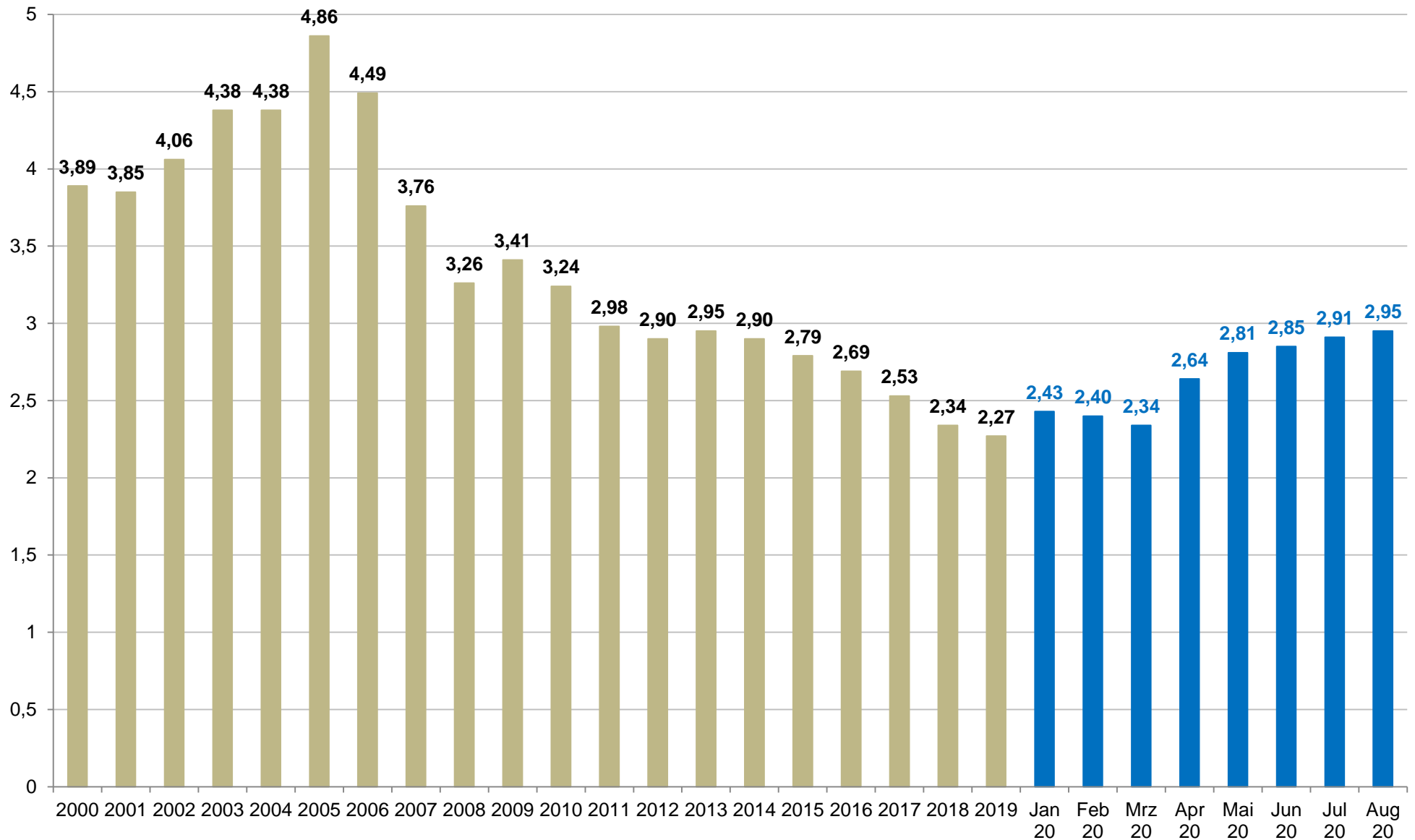
^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen, August 2020.

© ifo Institut

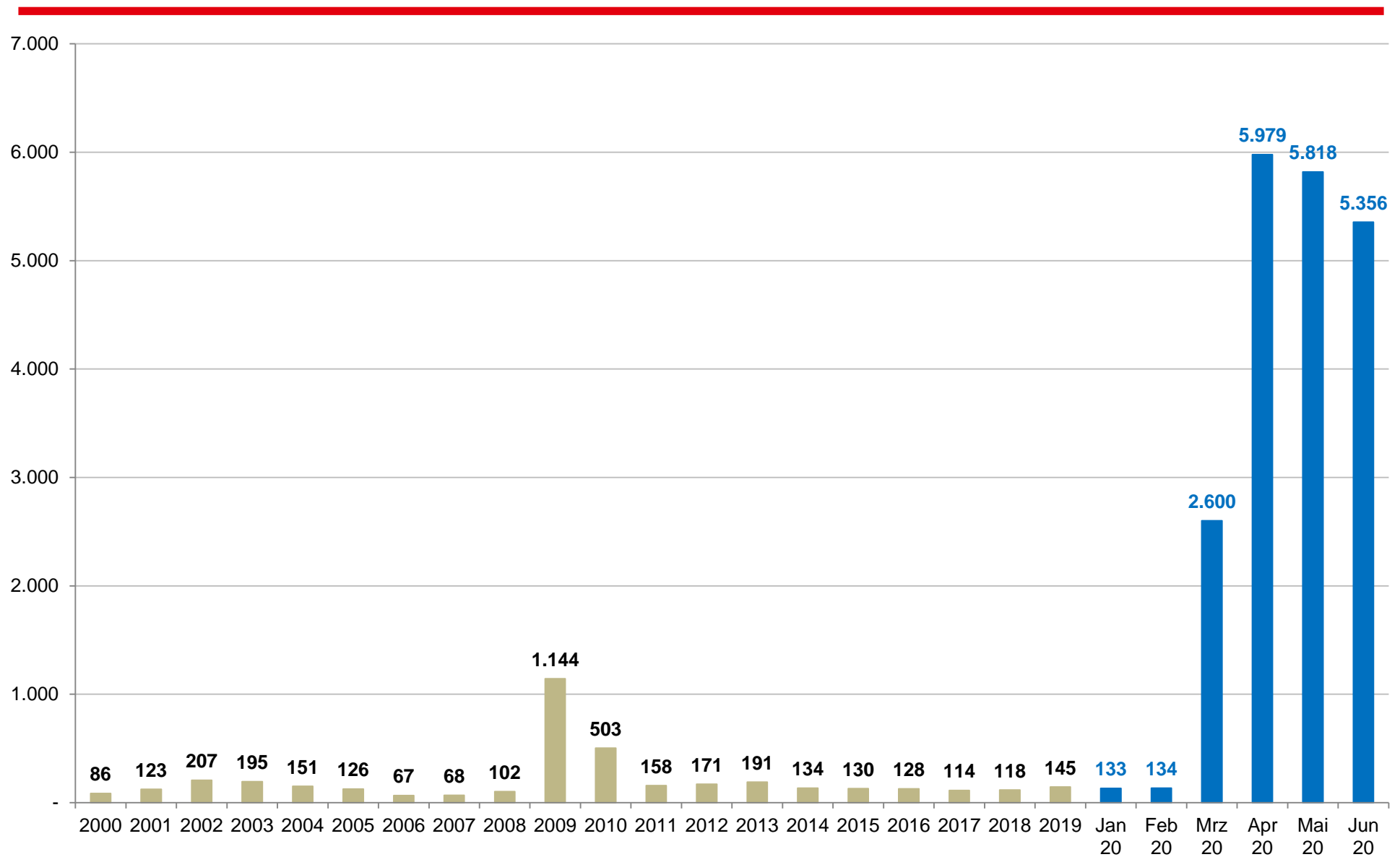
Offizielle registrierte Arbeitslose

in Mio.



Beschäftigte in Kurzarbeit

in 1.000



2. TARIFPOLITIK IN DER CORONA-KRISE

AKTUELLE TRENDS DER TARIFRUNDE 2020

Tarifpolitik in der Corona-Krise

Aktuelle Trends der Tarifrunde 2020

Differenzierte Krisenbetroffenheit = Differenzierte Tarifpolitik

Stark betroffene Branchen:

- Verschiebung der Tarifrunden
- Krisentarifverträge
- Tarifverträge zur Aufstockung des Kurzarbeitergeldes

Weniger betroffene Branchen:

- „Normale“ Tarifrunde mit entsprechender Entgelterhöhung



WSI
Wirtschafts- und Sozial-
wissenschaftliches Institut

Das WSI ist ein Institut
der Hans-Böckler-Stiftung

Informationen zur Tarifpolitik

TARIFPOLITISCHER HALBJAHRESBERICHT 2020

Tarifpolitik unter den Bedingungen der Corona-Pandemie
von Thorsten Schulten und dem WSI-Tarifarchiv

1	Unter Pandemiebedingungen: Die Tarifrunde 2020 im Überblick	3
2	Jahresbezogene Tarifierhöhungen 2020	5
3	Tarifvereinbarungen zur Aufstockung des Kurzarbeitergeldes	7
4	Tarifvereinbarungen zur Beschäftigungssicherung	11
5	Anpassung des gesetzlichen Mindestlohns	13
6	Ausblick auf das 2. Halbjahr 2020	15
	Literatur	17

Düsseldorf, September 2020

www.tarifvertrag.de

Tarifpolitik in der Corona-Krise

Die Metall- und Elektroindustrie



Vor der Pandemie:

Moratorium für einen fairen Wandel



- **Vorgezogene Verhandlungen**
- **Keine bezifferte Lohnforderung**
- **Arbeitgeber sollen alle Maßnahmen**
zum Personalabbau, zu Ausgliederungen,
zur Verlagerung von Produkten und zur Schließung
von Standorten **in den Betrieben anhalten**
- **Tarifverhandlungen mit dem Ziel**, vor Ende der
Friedenspflicht zu Ergebnissen zu kommen hinsichtlich
einer **Entgelterhöhung** und eines **Zukunftspaketes**

Tarifpolitik in der Corona-Krise

Die Metall- und Elektroindustrie



Nach der Pandemie:

Solidar-Tarifvertrag

- **Einfrieren der Entgelttabellen**
- **Kurze Laufzeit bis 31.12.2020**

Forderung:

„Gerechte Entgelterhöhung
mit sozialer Komponente“

Ergebnis:

Erhöhung:

2020: **2,6-3,0%** je nach Einkommensgruppen

2021: **2,1%** (Laufzeit 24 Monate)

Beschäftigungssicherung bis Ende 2023

Aufstockung des Kurzarbeitergeldes

auf 85% des Bruttoentgeltes

Tarifpolitik in der Corona-Krise

Systemgastronomie



Forderung:

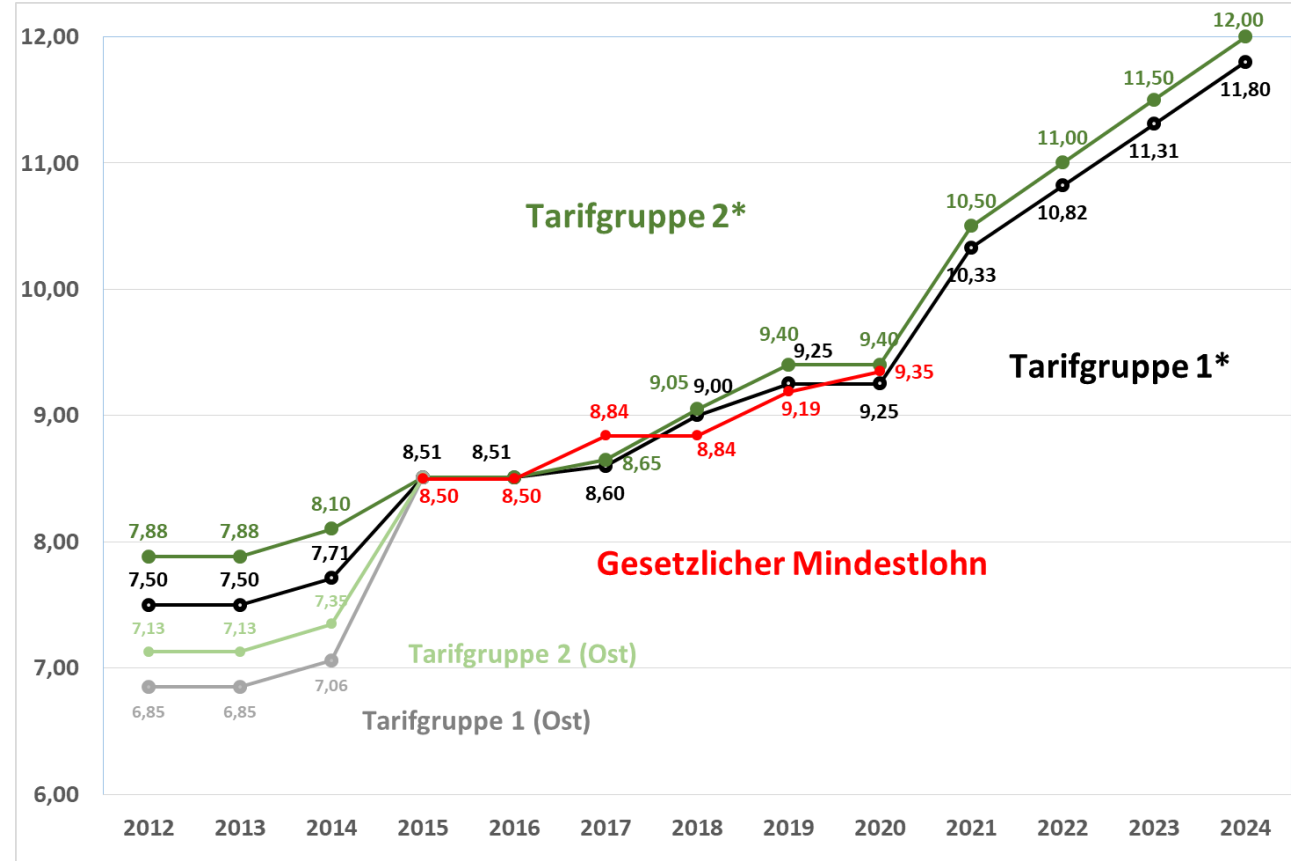
Erhöhung der untersten Lohngruppe
auf 12 Euro (= 28%)

Ergebnis:

Erhöhung auf 12 Euro
bis 2024

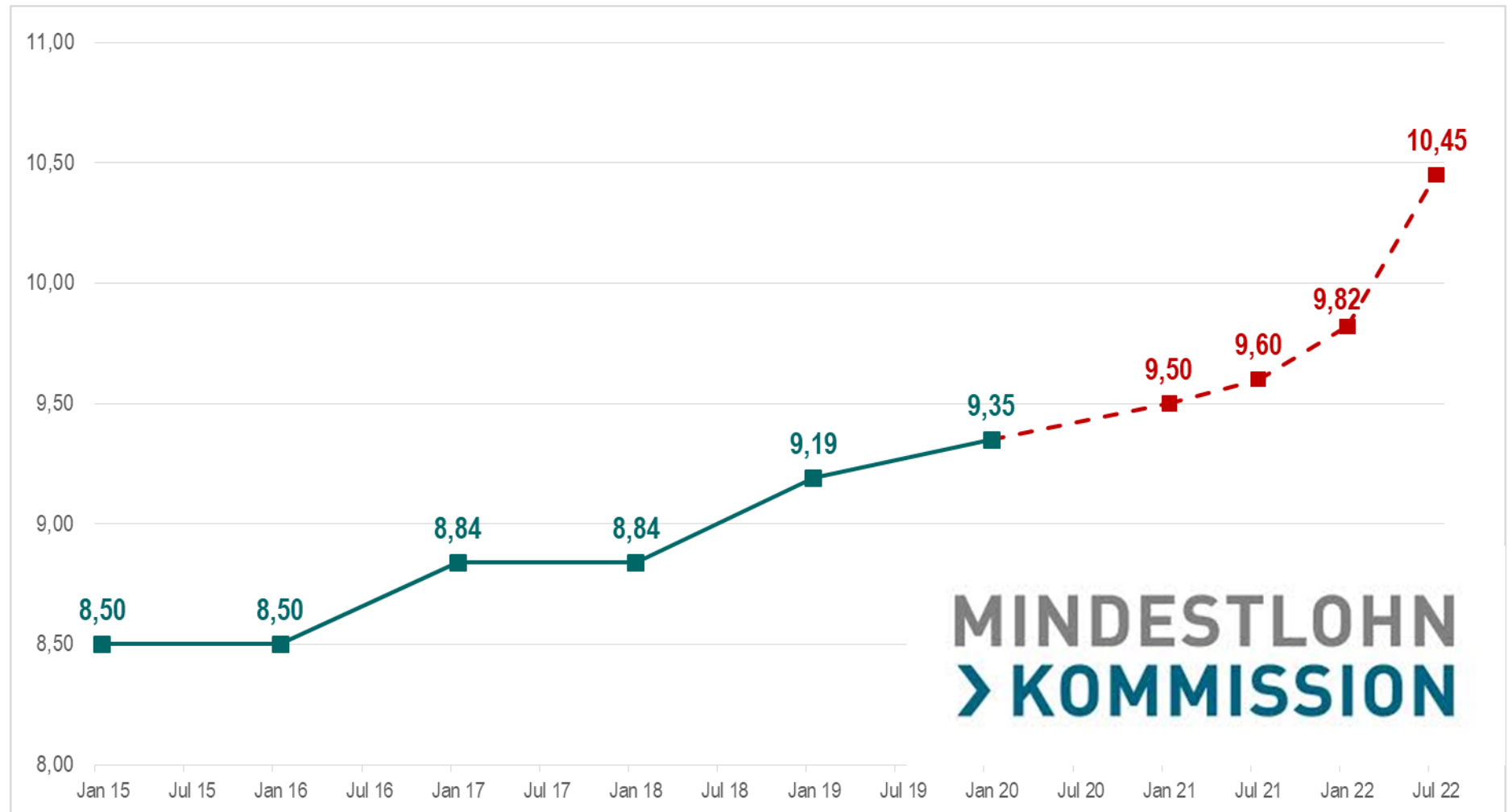
Erhöhung der gesamten
Tabelle um 28%

Aufstockung des
Kurzarbeitergeldes
auf 90% des Nettoentgeltes



Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns

Empfehlung der Mindestlohnkommission:



Tarifpolitik in der Corona-Krise

Erhöhung der Tariflöhne 2020

Erhöhung der Tarifentgelte 2020 (1. Halbjahr)

im Vergleich zum Vorjahr

Erhöhungen aus 2019 und früher

+ 2,6 %

Neuabschlüsse 2020* + 1,2 %

insgesamt

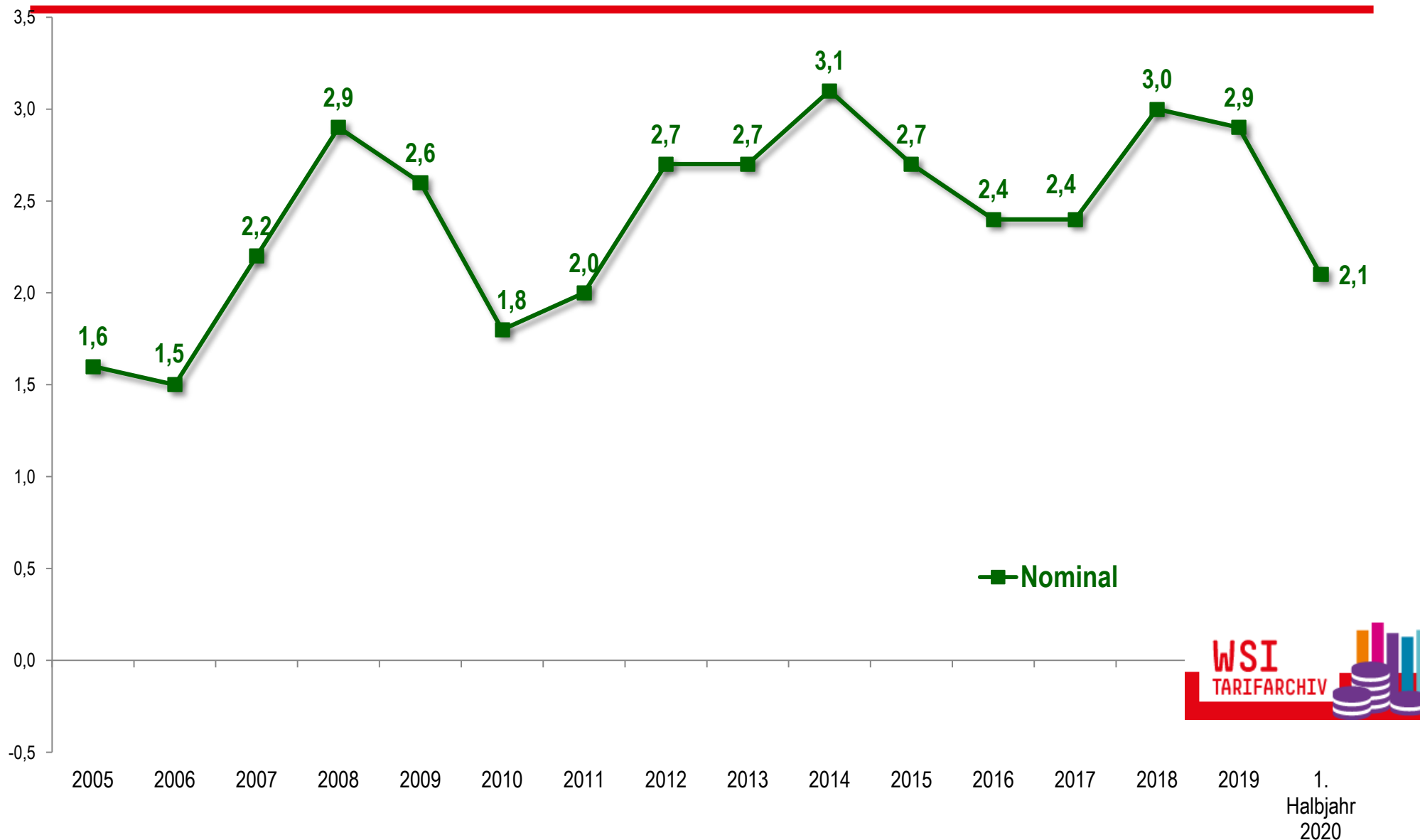
+ 2,1 %



* 1. Halbjahr Quelle: WSI Tarifarchiv

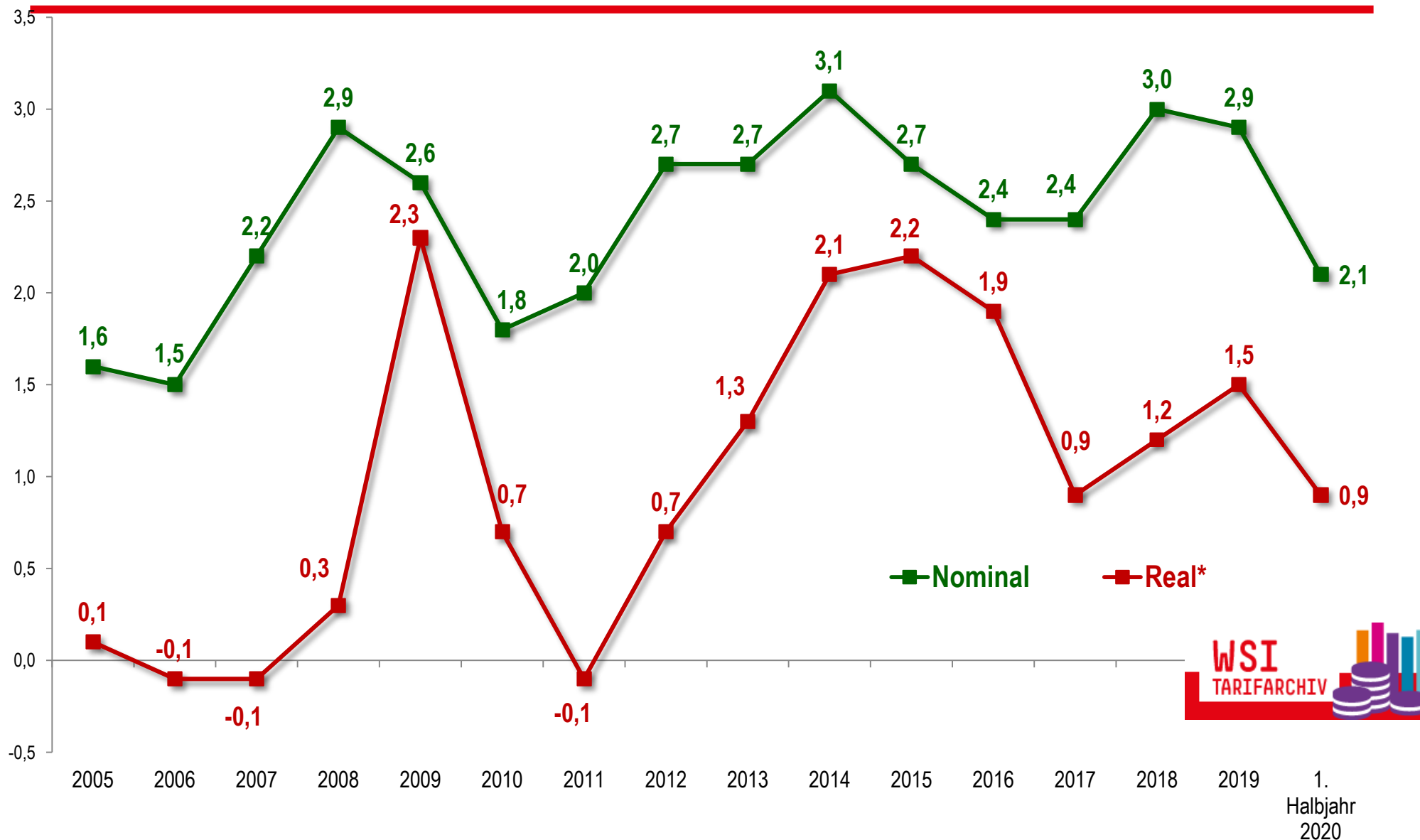
Tarifpolitik in der Corona-Krise

Erhöhung der Tariflöhne 2005-2020



Tarifpolitik in der Corona-Krise

Erhöhung der Tariflöhne 2005-2020



3. AUSBLICK: DIE TARIFRUNDE 2020/2021

AKTUELLE UND KOMMENDE TARIFAUSEINANDERSSETZUNGEN



Boomende Branche:
Höchste Forderung der Tarifrunde 2020

Tarifrunde 2020

Bauhauptgewerbe



Lohnerhöhung

Durchbruch bei Bau-Tarifverhandlungen

Stand: 03.09.2020 07:20 Uhr

Ergebnis der Schlichtung:

- 2,1% (West)/
2,2% (Ost)
- 0,5% Zuschlag für
Wegezeiten
- Einmalige steuerfreie
„**Corona-Prämie**“
von 500 Euro



Forderung:

5,5 %

**bei einer
Laufzeit von
12 Monaten**



Tarifrunde 2020

Öffentlicher Dienst (Bund & Kommunen)

ver.di








Tarifrunde 2020

Gebäudereiniger-Handwerk



Wir fordern 12 Euro Stundenlohn

Am 16. Juni 2020 fand in Frankfurt am Main die erste Tarifverhandlung für die rund 700 000 Beschäftigten im Gebäudereiniger-Handwerk statt. Während der Corona-Pandemie wurde klar, wie wichtig die Arbeit der Beschäftigten ist. Sauberkeit und Hygiene sind die großen Themen.

-  Erhöhung Lohngruppe 1 (= Mindestlohn 1) auf 12 Euro je Stunde
-  Erhöhung Lohngruppe 6 (= Mindestlohn 2) auf 15,30 Euro je Stunde
-  6,5 Prozent mehr Lohn für die Lohngruppen 2 bis 9
-  Anhebung der Ausbildungsvergütungen für Auszubildende um 100 Euro je Monat
-  Einstieg in ein Weihnachtsgeld in Höhe von 80 Stundenlöhnen

Our demand: 12 euros per hour **نطالب بأجر 12 يورو في الساعة**
Искаме 12 евро почасово заплащане
Saatte 12 Euro ücret istiyoruz
Nous exigeons 12 euros de taux horaire
Ζητάμε 12 ευρώ ωρομίσθιο
Zahtijevamo satnicu od 12 eura
Chiediamo un salario orario di 12 euro
Źądamy 12 euro za godzinę
Solicităm un salariu de 12 Euro pe oră
Мы требуем почасовой оплаты в размере 12 евро **Exigimos 12 euros la hora**



Tarifrunde 2021

Die Metall- und Elektroindustrie



GEWERKSCHAFT

IG Metall schlägt Vier-Tage-Woche zur Jobsicherung vor

Der Strukturwandel macht der Autoindustrie zu schaffen.
Um Jobs zu sichern, fordert Gewerkschaftschef Jörg
Hofmann verkürzte Arbeitszeiten.

15.08.2020 - 09:17 Uhr • [Kommentieren](#) • [5 x geteilt](#)



Tarifrunde 2021: ????

Weitere Informationen:



WSI
Wirtschafts- und Sozial-
wissenschaftliches Institut

Das WSI | Merkzettel (0) | Presse | Hans Böckler Stiftung | Das WSI ist ein Institut der Hans-Böckler-Stiftung boeckler.de besuchen

Start Themen Leistungen

Wonach suchen Sie?

Leistungen > Tarifarchiv

DAS WSI-TARIFARCHIV

Erhöhung der Tarifentgelte 2020 (1. Halbjahr)
im Vergleich zum Vorjahr

Erhöhungen aus 2019 und früher	+ 2,6 %
Neuabschlüsse 2020*	+ 1,2 %
insgesamt	+ 2,1 %

* 1. Halbjahr Quelle: WSI Tarifarchiv

Quelle:

merken teilen

TARIF-
VERTRAG

WEITER INS DETAIL

- Tarifkunden >
- Tarifstatistik >
- Tarifvergütungen >
- Mindestlöhne >
- Kurzarbeit >

DAS WSI-TARIFARCHIV

ÜBER UNS

Arbeitsschwerpunkte und Ansprechpartner/innen

Überblick >

VERÖFFENTLICHUNGEN

Monats-, Halbjahres- und Jahresberichte; Statistische



www.tarifarchiv.de

www.facebook.com/wsi.tarifarchiv

www.twitter.com/wsitarifarchiv

Prof. Dr. Thorsten Schulten

Thorsten-Schulten@boeckler.de